

# ENDLICH - MNs wieder in der Presse

Beitrag von „General Zorc“ vom 11. November 2008 um 23:01

Und jetzt?

Müssen nun alle "Politiker" ihr Hobby " Mikronation" aufgeben, nur weil so manche Hobbyjournalisten den Unterschied zwischen Fiktion und Realität nicht kennen oder kennen möchten?

Die beiden werden nicht die einzigen Politiker hier sein, die in den MNs eine andere Politik vertreten als im wahren Leben.

Allein in Bergen besteht ein großer Teil der Mitspieler aus Jungpolitikern, die nicht das vertreten, was sie auch simulieren.

In der DU wird es nicht anders sein. Carmen Everts wird dort sicherlich auch nicht ihre SPD vertreten haben(?), oder doch??

In Irkanien oder Aquila richtet sich die Ausgestaltung nach der nordischen Mythologie. Sind deshalb nun alle Mitspieler Anhänger dieser Religion oder gar Neonazis?

Hier wird einiges überspitzt und man verkennt eindeutig den Sinn und Zweck der MNs.

Hier kann man sein, was man nicht ist, was man nie sein will und was man sich vorstellen kann.

Du bist Papst. Du bist Kanzler. Du bist Kaiser. Du bist Diktator. Du bist Terrorist.

Aber hat du dann auch gleich die Bestrebungen das im wahren Leben zu sein?

Vielleicht sollten sich mal der BND, das BKA und die LKAs mit jedem MN-Spieler sehr ausführlich befassen.